

St.Gallen, Athletik Zentrum, 16./17.2.2019

LGKE

Indoor Schweizermeisterschaften Aktive

An den Nationalen Hallenmeisterschaften Mitte Februar sorgten die Athletinnen der LG Küsnacht – Erlenbach für hervorragende Leistungen.

Für eine Medaille reichte es leider nicht, aber der vierte Rang von Pascale Gränicher im Hochsprung zeigt, dass den Seeathletinnen nicht viel fehlt um in der Schweiz ganz vorne mitzumischen. Pascale übersprang 1.68m und scheiterte nur knapp an 1.71m, was die Einstellung ihrer Bestleistung bedeutet hätte.

Marina Müller verbesserte ihre Bestzeit über 60m Hürden auf 8.84s und qualifizierte sich damit im starken Feld der Schweizer Spitzenhürdlerinnen für den Halbfinal. Obwohl sie auch in diesem Lauf mit 8.91s noch unter ihrer alten Bestmarke blieb hatte sie leider keine Chance auf

den Final der besten acht.

Auch Nora Frey durfte im Halbfinal über 60m ein zweites Mal antreten. Ihre Zeit von 7.76s deutete darauf hin, dass im Sommer über 100m und 200m wieder mit ihr zu rechnen sein wird.

Mittelstrecklerin Naomi Metting van Rijn weilt für ein Auslandjahr in London. Dort findet sie gute Trainingsbedingungen vor. Um an den Schweizermeisterschaften zu starten ist sie extra für ein paar Tage nach Hause geflogen. Da St.Gallen um einiges höher liegt als die britische Metropole, hatte Naomi auf Grund des Höhenunterschiedes mit Atemproblemen zu kämpfen. Trotz dieser Umstände lief sie die achtbare Zeit von 2.18.44, was einiges für die Sommersaison erwarten lässt.

Die Weitsprunganlage im St.Galler Athletik Zentrum gilt als „zäh“ und ist daher



Sprang knapp an einer Medaille vorbei: Die ehemalige 400m Schweizermeisterin Pascale Gränicher überzeugt auch im Hochsprung und platzierte sich mit übersprungenen 1.68m auf dem 4. Rang.

LGKE

nicht sehr beliebt bei den Springerinnen. Andrea Müller gelang eine ansprechende Weite von 5.43m. Sie blieb damit aber 15cm unter ihrer Hallenbestleistung, welche sie zwei Wochen zuvor an einem Meeting in Magglingen erreicht hatte. Ladina Schlumpf kam mit den Bedingungen gar nicht zu-

recht. Sie sprang dreimal deutlich vor dem Balken ab und blieb mit 5.14cm weit unter ihren Möglichkeiten.

Redaktion LGKE

Resultate - Hallen Schweizermeisterschaften Aktive:

Frauen			
60m	VL 5.	Frey Nora, 93	7.79s
	HF 7.	Frey Nora, 93	7.76s
800m	VL 4.	Metting v. Rijn Naomi, 94	2:18.44
60mHü	VL 3.	Marina Müller, 93	8.84 s p.B.
	VL 4.	Andrea Müller, 96	9.15s
Hochsprung	4.	Pascale Gränicher, 88	1.68m
Weitsprung	12.	Andrea Müller, 96	5.43m
	15.	Ladina Schlumpf, 94	5.14m

Bauen ist keine Glücksache.



Denn die seriöse, fachmännische Beratung und die professionelle Ausführung geben unseren Bauherren die Sicherheit, dass Bauen wirklich keine Glücksache ist.

GIANESI

Gianesi AG Bauunternehmung
Wiesenstrasse 42 8703 Erlenbach
Telefon 044 914 88 77

Hans Hehlen
Steil- und Flachbedachungen
Dach- und Bodenisolationen
Erlenbach

Inhaber Hans Steinmann

8703 Erlenbach, Drusbergstrasse 10
Telefon 044 910 71 44 • Fax 044 910 10 73

Steildächer:

Ziegel, Eternit, Naturschiefer

Flachdächer:

Dachisolationen, Dachreparaturen

Fassaden:

Fassadenisolationen, Eternit-
verkleidungen

Wer ist eigentlich... Andrea Müller?

LGKE-Athleten und Athletinnen werden vorgestellt

LGKE

Es geht weiter mit der Vorstellungsrunde der LGKE-Athletinnen und -Athleten! In dieser Ausgabe erfahren Sie mehr über Siebenkämpferin Andrea Müller.

Was hat dich dazu gebracht, mit Leichtathletik zu beginnen?

Mit ehemaligen Leichtathleten und Trainern als Eltern verbrachte ich schon als kleines Kind viel Zeit auf dem Sportplatz. So hatte ich bereits früh die Freude an der Leichtathletik gefunden und fing an, immer mehr zu trainieren und an Wettkämpfen teilzunehmen.

Was fasziniert dich besonders am Siebenkampf?

Ich mag besonders die Atmosphäre an

den Mehrkämpfen. Man ist zwei Tage auf dem Platz und kämpft um möglichst viele Punkte. Dabei muss man gut mit schlechteren Leistungen umgehen können, freut sich aber umso mehr wenn es gut läuft. Es bleibt jedesmal spannend bis zum Schluss und ist jedes Mal wieder ein tolles Erlebnis.

Wie bereitest du dich auf einen Wettkampf vor (Ritual) ?

Vor jedem Mehrkampf darf ich mir etwas zum Abendessen wünschen, das meine Mutter dann kocht. Da wird dann oft auch besprochen, welche Leistungen ich mir in den jeweiligen Disziplinen erhoffe und ich erstelle ein Budget, dass ich dann hoffentlich auch erreiche.



Die Sprünge (Hoch- und Weitsprung) gehören zu Andrea Müllers grosser Stärke.

LGKE**Was ist dein bisher grösster Erfolg in der Leichtathletik und was möchtest du noch erreichen?**

Mein grösster Erfolg war der 3. Platz an den U23 Schweizermeisterschaften im Weitsprung letzten Herbst. Ich hatte überhaupt nicht damit gerechnet, was die ganze Erfahrung noch viel besser machte. Bevor ich mit der Leichtathletik aufhöre, würde ich gerne mal über 6 Meter springen und im Siebenkampf über 5000 Punkte holen. Bis dahin wird es wohl aber noch ein paar Trainings brauchen :)

Was motiviert dich, in jedem Training Vollgas zu geben?

Da ich in vielen Disziplinen sehr ähnliche Bestleistungen habe wie meine ältere Schwester Marina, können wir uns in den Trainings pushen und motivieren. Und natürlich die oben genannten Ziele, die immer im Hinterkopf bleiben.

Was sind drei Dinge die man immer bei dir immer in der Sporttasche findet?

Traubenzucker, einen Asthmaspray und Ersatzspikes.

Wie belohnst du dich nach einem erfolgreichen Siebenkampf?

Mit einem Abend auf dem Sofa mit Fast Food und einer guten Serie auf Netflix.



Andrea Müller holte letztes Jahr an der U23-SM im Weitsprung überraschend Bronze mit 5.69m.

Was erhoffst du dir von der kommenden Sommersaison?

Ich hoffe auf eine neue Bestleistung im Siebenkampf. Wenn mir in allen Disziplinen eine gute Leistung gelingt, sollte da schon noch was drinliegen.

Steckbrief

Name:	Andrea Müller
Geburtstag:	03.12.1996
Beruf:	Studentin (Geographie, Englisch)
Disziplin:	Siebenkampf
Trainings/Woche:	6 Einheiten

Persönliche Bestleistungen:

100m Hürden:	14.88s
Hochsprung:	1.65m
Kugelstossen:	10.21m
200m:	25.36s
Weitsprung:	5.69m
Speerwerfen:	28.30m
800m:	2.29.37min
Siebenkampf:	4647 Punkte

Magglingen, Halle End der Welt, 23./24.2.2019

Indoor Schweizermeisterschaften Nachwuchskategorien

LGKE

2.Rang im Kugelstossen der WU16 für Anna Huber

4.Rang über 60m Hürden der WU18 für Lia Mordasini

4.Rang im Kugelstossen der WU16 für Emily Huber

Die Nationalen Meisterschaften der Nachwuchsleichtathleten wurden am letzten Wochenende der Sportferien in Magglingen ausgetragen. Es war daher eine kleine Gruppe LGKE-Athletinnen, welche den Weg in den Berner Jura fand, da einige nicht auf ihre Skiferien verzichten wollten.

Anna Huber, ihres Zeichens Schweizermeisterin im Freien 2018 im Kugelstossen der Kategorie U16, gehörte zu den Favoritinnen auf eine Goldmedaille und zeigte einen hervorragenden Wettkampf mit einer Bestweite von 12.73m. Obwohl sie mit solchen Weiten die Konkurrenz die ganze Hallensaison hindurch dominiert hatte, gelang einer ihrer Gegnerinnen mit



Anna Huber präsentierte erneut ihre gute Form, wenn's darauf ankam: An der SM bei der U16 holte sie mit 12.85m im Kugelstossen Silber.

VOGT STAUDEN

Roger Vogt

Staudengärtnerei
und Gartenpflege
Wannenstrasse 21
8703 Erlenbach

Tel. 01 915 33 47
Fax 01 915 24 45
info@vogtstauden.ch
www.vogtstauden.ch

- Blütenstauden
- Polsterpflanzen
- Wasserpflanzen
- Ziergräser
- Freilandfarne
- Gehölze
- Erde

LGKE

12.85cm ein besserer Versuch. Anna konnte sich am Ende aber über die gewonnene Silbermedaille freuen.

Etwas mehr Pech hatte Lia Mordasini im Hürdensprint der WU18. Sie war als vierbeste ihrer Kategorie zu den Meisterschaften angereist. Mit der drittschnellsten Zeit im Vorlauf, welchen sie in der neuen persönlichen Bestleistung von 8.73s beendete, durfte sie sich Chancen auf eine Medaille ausrechnen. Leider reichte es nicht ganz. In einem schnellen Lauf, die Siegerin Ditaji Kambundji stellte in 8.33s gar einen Schweizerrekord auf, wurde Lia in erneuten 8.73s sehr gute vierte und verpasste die Bronzemedaille um nur drei Hunderstelssekunden.

Ebenfalls bei den WU18 gelang Emily Huber im Kugelstossen das zweitbeste Resultat in dieser Saison. Sie konnte sich aber nicht so richtig freuen über

12.33m und den vierten Rang, da sie im Training schon deutlich weiter gestossen und auf eine Weite nahe der 13m gehofft hatte.

Livia Fuchs, noch im jüngeren Jahrgang der U16 startend, hatte sich zum ersten Mal für eine Schweizermeisterschaft qualifiziert. In drei Disziplinen hatte sie die geforderte Limite erreicht. Mit einer Bestleistung von 8.28s im 60m Sprint gelang ihr ein guter Einstieg. Sie blieb damit aber im Vorlauf hängen. Im Kugelstossen und über 60m Hürden erreichte sie mit 10.16m und 9.71s ansprechende Leistungen. Diese reichten aber nicht um eine Runde weiterzukommen.

Redaktion LGKE

Resultate - Nachwuchs Hallen Schweizermeisterschaften

WU18

60mHürden	4.	Mordasini Lia, 02	8.73s p.B.
Kugel 3kg	4.	Huber Emily, 02	12.33m

WU16

60m	VL 4.	Fuchs Livia, 05	8.28s p.B.
60mHü	VL 2.	Huber Anna, 04	9.30s
	VL 7.	Fuchs Livia 05	9.71s
	F B 6.	Huber Anna, 04	9.42s
Kugel 3kg	2.	Huber Anna, 04	12.73m
	10.	Fuchs Livia, 05	10.16m